

## Diagnostische Leitfragen und entwicklungsorientierte Fördermaßnahmen

Stand: 24.01.2019

### Lernbereich 4.2: **Jesus Christus – Person und Wirken Jesu wahrnehmen und zu sich in Beziehung setzen**

#### Kompetenzerwartungen

Die Schülerinnen und Schüler...

- haben in Grundzügen einen Überblick über Zeit, Ort und Lebensverhältnisse Jesu.
- nehmen den Weg Jesu wahr und entdecken sein vorbehaltlos annehmendes Wirken.
- nehmen Jesus Christus als mich annehmende, heilende, Gemeinschaft und Vergebung vermittelnde Bezugsperson wahr.
- identifizieren sich mit Personen der Jesuserzählung und tauschen ihre Erfahrungen damit aus.
- erkennen in Heiligenlegenden die Weiterführungen des Wirkens Jesu und setzen diese in Bezug zum eigenen Leben.

Diagnostische Leitfragen	Entwicklungsorientierte Fördermaßnahmen
<b>Wirken Jesu und Botschaft</b>	
<p>Kann die Schülerin bzw. der Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• sich den zeitlichen und räumlichen Abstand vorstellen?</li> <li>• sich in andere politische, soziale und religiöse Verhältnisse hineinversetzen?</li> <li>• sich auf Erfahrungen von positiver Nähe und Angenommensein einlassen?</li> <li>• sich auf Erfahrungen der Gemeinschaft einlassen?</li> <li>• positive Gemeinschaftserfahrungen als mögliche Gotteserfahrung deuten</li> <li>• die Struktur und den Ablauf von Jesusgeschichten erfassen?</li> <li>• Jesusgeschichten in ihrem Ablauf nachvollziehen?</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• vielfältig veranschaulichen, z. B. mittels Phantasiereise, Zeitleiste, Mittebild</li> <li>• vielfältig veranschaulichen, z. B. Geschichten, Bildmaterial, Rollenspiele</li> <li>• an einer vertrauensbildenden Lernumgebung arbeiten: empathisches, positiv zugewandtes, achtsames Lehrerverhalten, Gemeinschaftsrituale, die Ästhetik der Lernmittel beachten</li> <li>• Vertrauensübungen anleiten</li> <li>• Kreisbildung üben lassen, Gemeinschaftsrituale entwickeln, gemeinsames Essen gestalten</li> <li>• Gebetssätze vorgeben und selbst bilden lassen</li> </ul> <p>» <b>Frage nach Gott</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• visualisieren, z. B. mit Mittebild, Bilderfolge an TA, Figuren stellen</li> <li>• klare Schwerpunkte setzen, Überschriften finden lassen, Transfer in andere Situationen ermöglichen</li> </ul>

<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Aussage von Jesusgeschichten erfassen?</li>   <li>• sich in Jesusgeschichten einfühlen?</li> <li>• Sich mit Personen aus der Geschichte identifizieren?</li> <li>• eine Wundergeschichte als auch für sich selbst bedeutsam erkennen?</li>   <li>• die Sprache der Gleichnisse verstehen?</li>   <li>• über sich selber nachdenken und seine eigene Lebensgestaltung reflektieren?</li>   <li>• Erfahrungen von Misslingen, Versagen und Schuld wahrnehmen und ausdrücken?</li>   <li>• sich der Zusage von Angenommen- und Wertvollsein trotz Versagen und Schuld</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• mit Kunstbildern arbeiten</li>   <li>» <b>Denken/Lernstrategien: Strukturierungsfähigkeit</b></li>   <li>• Impulse zu verbalen und nonverbalen Ausdrucksformen geben, z. B. Farben, Klänge, Körperhaltung, Denkblasen</li> <li>• Farb- und Klangassoziationen bilden lassen, Körperidentifikation, Standbild anleiten, unterschiedliche Perspektiven im Rollenspiel einnehmen lassen</li> <li>• Krankheitssymptome und Naturgeschehen der Geschichten als Symbole eigener Erfahrungen entdecken lassen, z. B. mit Figurenstellung, Bildern, Legematerialien</li>   <li>• elementarisieren und erlebnisorientiert erschließen,</li> <li>• das Gleichnis als Geschichte erschließen, z. B. visualisieren, musikalische und gestalterische Elemente, szenisches Spiel</li> <li>• kreative sprachliche Übungen mit Metaphern, Bildern</li>   <li>• meditative Elemente einführen, z. B. Stilleübungen, Phantasiereisen, Bildmeditation</li> <li>• den eigenen Lebensweg gestalten lassen, kreativen Ausdruck ermöglichen, z. B. bildhaft, musikalisch, gestalterisch, verbal</li>   <li>• den eigenen Lebensweg gestalten lassen,</li> <li>• z. B. durch Mittelebild, mit Legematerialien, mit Figuren, mit Klängen, entsprechenden Körperhaltungen</li> <li>• arbeiten mit Beispielgeschichten, Einfühlungsübungen, Identifikationsübungen</li> <li>• Verbalisierung ermöglichen in Rollenspielen, Gebetssätze bilden</li>   <li>» <b>Kommunikation/Sprache: Gesprächsbereitschaft und Gesprächssicherheit</b></li>   <li>• Jesu Zuwendung erlebbar machen durch individuellen Zuspruch und Symbolhandlung in der</li> </ul>
--	--



## Ergänzende Informationen zum LehrplanPLUS

Förderschule, Förderschwerpunkt Lernen, Fach Katholische Religionslehre

öffnen?	Vergegenwärtigung der Jesusgeschichten <ul style="list-style-type: none"><li>• Rituale bilden, Elemente liturgischer Feiern inszenieren, Gebetssätze formulieren, die Bußliturgie einbringen</li></ul>
---------	--